

Service Friday: Wie entsteht Unternehmensertrag?

25.05.2012, 13:17 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *Protectum eG*



Im Geschäftsjahr 2011 hat die Wohnungsbaugenossenschaft Protectum eG ein Bestandsgebäude in Aschaffenburg (Spessartstraße) aufwändig saniert. Ende des Jahres wurde die Immobilie vollständig fertig gestellt – neueste ökologische Standards inklusive.

Es erfolgte eine vollständige Belegung der 1220 qm². Ende 2011 waren nahezu alle 32 Einzelappartements abverkauft. Im Erdgeschoss wurden Mietverträge für eine gewerbliche Nutzung abgeschlossen. Solche Entwicklungen im Handelsgeschäft tragen maßgeblich zum Unternehmensertrag der Genossenschaft bei. Es zeigt sich, dass der Weg von einer reinen Bestandgenossenschaft zur aktiven, eigentumsorientierten Wohnungsbaugenossenschaft richtig war.

Ihre Öffentlichkeitsbeauftragte
der Protectum eG

Portrait

Wohnungsbaugenossenschaften werden nach dem 5. Vermögens- und Bildungsgesetz mit bis zu 20 % Sparzulage gefördert. Das in der Genossenschaft angesammelte Kapital, das sogenannte Geschäftsguthaben, muss wohnwirtschaftlich verwendet werden. Hinter dieser Formulierung steht die einfache Tatsache, dass die Genossenschaft entweder Wohnraum – dies können Eigentumswohnungen, Reihenhäuser oder Sozialimmobilien sein – erwirbt oder solche Objekte erstellt.

News-ID: 635581 • Views: 834 (Stand: 30.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/635581/Service-Friday-Wie-entsteht-Unternehmensertrag.html>